



30.06.2014 – 18:00 Uhr

ikr: Feierstunde 30 Jahre Frauenstimmrecht

Vaduz (ots/ikr) -

Mit der Volksabstimmung am 29. Juni/1. Juli 1984 wurde in Liechtenstein das Frauenstimmrecht eingeführt. Davor hatten schon einige Gemeinden, als erste im Oberland Vaduz (1976) und im Unterland Gamprin (1980), das Frauenstimmrecht auf Gemeindeebene eingeführt.

Mit der Feierstunde 30 Jahre Frauenstimmrecht wurde das Jubiläum würdig begangen. Das Frauenstimmrecht wurde als grosser Meilenstein in der Gleichstellung von Frau und Mann gewürdigt. Die Gleichstellungsbemühungen sind aber noch nicht am Ende. In den letzten 30 Jahren hat sich der Frauenanteil in Politik und Wirtschaft deutlich erhöht. So liegt der Frauenanteil in Gemeinderäten und im Landtag heute zwischen 20% - 25%. Trotzdem müssen im Hinblick auf Vertretung von Frauen in Politik und Wirtschaft sowie in der Frage der Lohn(un)gleichheit weitere Akzente gesetzt werden, waren sich die Anwesenden einig.

Den Grussworten der Regierung von Regierungsrat Mauro Pedrazzini folgte ein Rückblick auf die Einführung des Frauenstimmrechts durch Vertreterinnen der damaligen Aktion Dornröschen. Wilfried Marxer vom Liechtenstein Institut beleuchtete schliesslich die heutige Situation der Vertretung von Frauen in der Politik und in Entscheidungsgremien.

Kontakt:

Ministerium für Gesellschaft
Isolde Meier, Stabsstelle für Chancengleichheit
T +423 236 60 60

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100758425> abgerufen werden.